

**Essenz:** Liebliche Kinder, dieses Übergangszeitalter ist das Land der Brahmanen, in dem ihr die Kinder Brahmas werdet. Beansprucht eure Erbschaft vom Unbegrenzten Vater und befähigt auch andere dazu.

**Frage:** Welche Art von Intellekt braucht ihr, um dieses Wissen sehr gut zu verstehen?

**Antwort:** Jene mit einem geschäftstüchtigen Intellekt werden dieses Wissen sehr gut verstehen. Dies ist ein unbegrenztes Geschäft. Der Vater fährt fort, euch Kindern viele verschiedene Methoden zu zeigen, ein Einkommen zu verdienen. Die Aufgabe von euch Kindern ist es, euch zu bemühen. Ihr solltet solche Methoden erfinden, dass ihr weiterhin ein Einkommen für euch selbst ansammelt und in dem es auch Nutzen für andere gibt. Die Erinnerung an den Vater und den Dienst sind die Methoden, ein Einkommen zu verdienen.

Om Shanti. Der Parlokik Vater erklärt den Kindern. Er sagt: „O Kinder, vergesst Mich nicht, euren Parlokik Höchsten Vater, die Höchste Seele. Man erinnert sich an den Gott der Gita.“ Niemand spricht jemals vom Gott der Bibel oder dem Gott des Korans. Keiner der Religionsgründer hat jemals gesagt: „O Kinder, erinnert euch an mich, euren parlokik Vater.“ Niemand wäre in der Lage, dies jemandem zu erzählen. Wenn ein Kleinkind geboren wird, erkennt es seinen Vater. Weil es ein Erbe ist, wird es sich weiterhin an seinen Vater erinnern. Jetzt sagt der Parlokik Vater: „O meine lange verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kinder. Ihr seid jetzt zu Mir gekommen. Ich bin gekommen, um euch zurück zum Höchsten Ort, dem Nirwana, zu nehmen. Ihr Anbeter habt euch an Mich, an Gott erinnert. Ich rate euch jetzt, euch konstant an Mich zu erinnern. Ich bringe euch ins Land des Glücks. Schaut in den Spiegel eures Herzens und seht, wie viel Leid ihr einen halben Kreislauf lang erfahren habt.“ Ihr habt nicht so viel Leid am Anfang erfahren. Das Leid nimmt erst später zu. Der Parlokik Vater sagt jetzt: „Erinnert euch an Mich.“ Er sagt zu den Seelen aller Religionen: „O Meine Kinder, ihr habt euch alle selbst als Brüder bezeichnet. Jetzt ist euer Parlokik Vater, an Den sich alle in Zeiten des Leids erinnern, gekommen und lehrt euch Kinder durch den Lotosmund von Brahma.“ Erklärungen werden den Brahmanen gegeben, den durch Worte geborenen Kindern von Brahma. Prajapita Brahma hatte nicht nur Kumaris; er hatte Kumars und Kumaris. Es gab Brüder und Schwestern, Brahma Kumars und Kumaris. Alle sind die Kinder des einen Vaters und Enkelkinder des einen Großvaters. Euch Kindern wird das persönlich erklärt. Ihr hört persönlich zu und ihr versteht, dass ihr alle die Kinder des Unkörperlichen Shiv Babas seid. Gewiss studiert ihr Raja Yoga, um eure Souveränität des Himmels von Shiv Baba durch Brahma zu beanspruchen. Was auch immer der Höchste Vater, die Höchste Seele durch Brahma erklärt, könnt ihr auch anderen erklären. Ihr müsst es euren leiblichen Brüdern und Schwestern erklären. Ihr werdet jetzt parlokik (spirituell) genannt. Ihr beansprucht euer Erbe vom Parlokik Vater. Deswegen nennt ihr euch parlokik Brüder und Schwestern, während die andere lokik (physische) Brüder und Schwestern sind. Der Vater erklärt: „Kinder, verbindet den Yoga eures Intellektes mit Mir, genauso wie ihr es vor 5.000 Jahren getan habt, und ihr werdet von euren Sünden freigesprochen.“ Eure Sünden werden verbrannt. Erinnerung an den Vater wird „Yogafeuer“ genannt. Indem ihr in Erinnerung an die Allmächtige Autorität bleibt, erhaltet ihr Kraft. Er ist der Eine und einzige Unkörperliche Vater. Er gibt euch Wissen durch den Mund Brahmas. Er braucht gewiss einen Körper, um dies zu tun, ein Gefährt, in dem Er sich fortbewegen kann. Dies ist der Körper, den der Höchste Vater, die Höchste Seele, betritt und euch Kinder diese Dinge lehrt. Er gibt euch die Erklärung

dieser Welt von ihrem Anfang, durch die Mitte bis zu ihrem Ende, wodurch ihr Herrscher über den Globus, zukünftige Könige und Königinnen werdet. Indem ihr in konstanter Erinnerung bleibt, werdet ihr Sieger über die Laster. Für 21 Leben werdet ihr reine, wohltätige Seelen, die Herrscher über den Globus in dem Himmel, den Baba etabliert. Wir können die Bedeutung all der Feste erklären, die in Bharat stattfinden, wie z.B. Shiv Jayanti, Holi, Rakhi, Janamashtmi, Diwali etc. und auch die Biografien all der Gottheiten. Kommt, Brüder und Schwestern, wir werden euch die Vorstellung eures Parlokik Vaters geben. Indem ihr diese Vorstellung erhaltet und leichten Raja Yoga studiert, könnt ihr Meister der Welt werden. Ihr werdet das unerschütterliche und konstante, allmächtige Königreich der Welt aus Reinheit, Frieden und Glück beherrschen. Es ist sehr leicht, dies jemandem zu erklären. Ihr könnt auch auf folgende Weise schreiben: „Wir werden die Geheimnisse erklären, die der Vater uns erklärt hat. Ihr werdet eure Erbschaft vom Vater beanspruchen, wenn ihr Seine Kinder werdet. Auch ihr könnt kommen und euer unbegrenztes Erbe von eurem Unbegrenzten Vater beanspruchen. Leben für Leben habt ihr eine begrenzte Erbschaft beansprucht. Es war eine Erbschaft des Leides, weil dies das Königreich Ravans ist. Es gab konstantes Glück in Ramas Königreich. Dann, in Mayas Reich, d.h. in Ravans Königreich, wurdet ihr unglücklich. Ihr könnt dies jedem erklären. Ihr könnt diese Dinge auch in einem öffentlichen Vortrag erklären. Gott ist der Allerhöchste. Dann kommen Brahma, Vishnu und Shankar und deren Lob. Man erinnert sich daran, dass die Etablierung durch Brahma stattgefunden hat. Daher muss er ganz sicher in der körperlichen Welt gewesen sein. Brahmanen sind die Kinder Brahmas. Er wird „Brahma“ genannt, „Vater der Menschheit“. Zuerst einmal wird darum die Brahmanenkaste benötigt. Die Brahmanenkaste ist von allen die höchste. Wer erschafft diese Kaste? Der Höchste Vater, die Höchste Seele. Alle sind die Kinder des Vaters. Er sitzt hier vor euch und lehrt euch Brahma Kumars und Kumaris durch Brahma. Dieses Übergangszeitalter ist die Welt der Brahmanen. Dann werdet ihr in das Land Rudras und dann ins Land Vishnus gehen. Diejenigen, die in ständiger Erinnerung bleiben, werden die Ersten sein, die in den Rosenkranz Rudras kommen. Sie werden die Könige und Königinnen der Sonnendynastie und der Monddynastie. Daher könnt ihr, wenn ihr in dieser Zeit beim Höchsten Vater, der Höchsten Seele, studiert, einen königlichen Status beanspruchen. Der Vater sagt: „Erinnert euch immer an Mich, euren Vater! Verbindet den Yoga des Intellekts mit Mir! Dies ist eine spirituelle Pilgerreise. Ihr seid Leben für Leben auf physische Pilgerreisen gegangen.“ Jetzt kommt der Vater und lehrt euch diese spirituelle Pilgerreise. Er sagt: „Erinnert euch an Mich, euren Vater und an euer liebliches Zuhause – den Ort, von dem ihr gekommen seid, um eure Rollen zu spielen. Als ihr schön wart, habt ihr die Welt regiert. Als ihr danach auf dem Scheiterhaufen der Lust gesessen habt, wurdet ihr hässlich. Von wunderschön seid ihr hässlich geworden.“ Bharat war sehr schön und der genaue Name lautete „Paradies“, jetzt ist es die Hölle. Ihr seid diejenigen, die von anbetungswürdigen Gottheiten Anbeter wurden. Der Allerhöchste ist Gott Shiva, der Seine Aufgabe durch Brahma, Vishnu und Shankar erfüllt. Sie wurden hierfür die verantwortlichen Instrumente. Baba ist Karankaravanhar. Er lehrt durch Brahma Raja Yoga, um Bharat zum Himmel zu machen. Der Vater sagt: „Erst wenn ich die Aufgabe, euch Raja Yoga zu lehren, beendet habe, wird der Umbruch stattfinden. Danach werdet ihr das Königreich der neuen Welt regieren. Es wird jetzt erschaffen. Es hängt jedoch davon ab, wie sehr ihr euch bemüht.“ Alles hängt von den Bemühungen ab. Sie sagen, der Ganges sei der Reiniger. Warum rufen sie dann die Höchste Seele: „Oh Reiniger, komm!“? Die Anbeter müssen die Frucht ihrer Anbetung und Hingabe erhalten. Sie erhalten den Lohn eines befreiten Lebens im Himmel und alle anderen erhalten den Lohn des Friedens. All jene, die Raja Yoga studiert hatten, waren im Himmel glücklich; dort gab es sowohl Frieden als auch Glück. Es gilt jetzt, von eurer karmischen Last und euren Vergehen befreit zu werden. Alle karmischen Konten müssen beglichen werden und dann könnt ihr eure Rollen wieder von Anfang

an spielen. Der Vater ermöglicht allen, die karmischen Konten zu begleichen. Er macht die Seelen rein und führt sie mit sich zurück. Die Bedeutung dieses Aspektes muss verstanden werden. Menschen erinnern sich an Gott. Daher wird Er ganz bestimmt auf diese Erde kommen. Er sagt: „Ich komme auf diese Erde, um den Anbetern die Frucht für ihre Hingabe zu geben. Ich gewähre ihnen Befreiung, ein befreites Leben und auch Frieden und Glück.“ Überall auf der Welt bitten die Menschen um Frieden, Glück und Wohlstand. Die Menschen geben sich so viel Mühe, Geld zu verdienen, um reich zu werden. Sie betrachten es als Glück, Reichtum zu besitzen. Es ist jedoch gleichgültig, wie viel Reichtum jemand besitzt – dies ist dennoch das Königreich Mayas. Es ist noch immer die unreine Welt. Deshalb muss es hier ganz sicher falsche Handlungsweisen geben. Die Menschen begehen viele Vergehen, um reich zu werden. Dies ist die Welt lasterhafterer Seelen. Es gibt keine einzige reine, wohltätige Seele hier, wohingegen es in der Welt der reinen, wohltätigen Seelen keine sündigen Seelen gibt. Der König, die Königin und die Bürger, sie sind alle reine, wohltätige Seelen. Die Könige der unreinen Welt beten auch die reinen Gottheiten an, da sie die Gottheiten als vollkommen tugendhaft ansehen und sich selbst als tugendlos betrachten. Sie sagen: „Habt Barmherzigkeit mit uns!“ Dann sagen sie aber von sich selbst, sie seien Gott! Es gibt nur Einen Vater, der die Unreinen reinigt. Indem ihr „Läuterer“ sagt, sollte euer Intellekt nach oben, zum Unkörperlichen Gott, gehen. Es gibt die Anbeter, die den Unkörperlichen anbeten. Daher ist der Unkörperliche Vater der Allerschönste. Wie können sie Ihn anbeten, wenn sie sich kein Bild von Ihm machen können? Sie sagen, Shiva sei Gott, da sie sich an den Unkörperlichen erinnern, aber wer ist Er? Sie müssen sich ein vollständiges Bild von Ihm machen können. Warum erinnern sie sich an den Unkörperlichen? Was erhalten sie von Ihm? Werden sie in die unkörperliche Welt gehen? Die Seelen kennen den Weg in die Unkörperliche Welt nicht. Obwohl sich alle an Ihn erinnern, haben sie keine Vorstellung von Ihm erhalten. Niemand kann durch eine solche Art der Erinnerung rein werden. Der Unkörperliche kommt hierher in den Körperlichen/das Körperliche. Die Menschen studieren so viele Schriften, um in die Unkörperliche Welt gehen zu können. Es kann jedoch niemand dort hingehen. Sie kennen den Weg nicht.

Die Führer auf Pilgerreisen kennen die Wege und deshalb können sie die Menschen an ihr Ziel bringen. Hier kennt niemand diesen Weg – wie also könnten sie ihn also beschreiben? Deshalb sagen sie, Gott sei unendlich. Wie könnten sie sich in dem Fall an Ihn erinnern? Sie verstehen überhaupt nichts. Irgendjemand sagt, dass Er unendlich sei und ein Anderer sagt, dass Er unkörperlich sei. Deshalb wurden sie zu Anbetern des Unkörperlichen. Heutzutage sagen sie, dass sie selbst Gott seien. Täglich werden die Ideen der Menschen mehr und mehr tamopradhan. Sie sagen, was immer sie denken. Der Vater erklärt, dass man sich an Ihn als den Allerschönsten erinnert. Durch die Idee der Allgegenwart wird dann jeder der Allerschönste. Wie können jene, die unrein und unglücklich sind, die Allerschönsten sein? Auf der einen Seite sagen sie, dass Er jenseits von Name und Gestalt sei – andererseits behaupten sie, dass Er in Kiesel und Steinen sei. Das nennt man „Verleumdung der Religion“. Jetzt sagen sie: „Wir sind die Höchste Seele.“ Was auch immer geschah, gehörte zum Drama und es wird wieder geschehen. Bharat ist so unrein geworden, indem es einen Fehler nach dem anderen gemacht hat und eine Beleidigung nach der anderen ausgesprochen hat. Jeder muss die Vorstellung des Vaters erhalten. Euer Einfluss wird sich verbreiten und die Menschen erhalten Wissen durch viele Brahma Kumars und Kumaris. Dieses Wissen ist wirklich vom Vater, der Höchsten Seele, gesprochen worden. Der Höchste von allen ist der Höchste Vater, die Höchste Seele. Er wird sehr verehrt und Sein Lob ist grenzenlos. Der Vater sitzt jetzt hier bei euch und stellt sich Selbst vor: „Was tue ich? Ich komme und lehre Raja Yoga und verwandle unreine Seelen in reine Seelen.“ Man erinnert sich daran: „Gott, Deine Wege und Mittel sind einzigartig!“ Deshalb wird Er auf jeden Fall Seine Anweisungen geben, wenn Er

kommt. Die Christusseele kam, um das Christentum zu gründen. Die Anweisungen des Vaters sind einzigartig. Dieser Vater ist der Allerhöchste. Es sind von allen Menschen die Gottheiten Bharats, die die doppelte Krone tragen. Dies ist der Shrimat des Vaters. Gott spricht: „Ich lehre euch Raja Yoga, den niemand sonst lehren kann.“ Es wird geschrieben: „Gott spricht.“ Er ist der Himmlische Gott, der Vater, der den Himmel gründet. Er lehrt euch Brahmanen Raja Yoga für das Paradies. Die Brahmanenkaste ist die allerhöchste Kaste. Der Vater zeigt euch viele Methoden für den Dienst. Auch wenn euch jemand beleidigt, hängt trotzdem die Bilder auf. Darauf sollte stehen, dass Bharat durch diese Kasten geht. Jetzt herrscht das Eiserne Zeitalter und die Shudrakaste. Dann werdet ihr Brahmanen durch den Vater. Ihr werdet Brahma Kumars und Kumaris genannt. Eure Bilder sollten so sein, dass die Menschen verblüfft sind und sagen, dass sie nirgendwo sonst jemals solche Bilder gesehen haben. Diejenigen mit einem Sinn für Geschäfte können diese Dinge sehr gut verstehen. Es ist ein sehr gutes Geschäft und der Eine, der erhabene Richtlinien gibt, ist gleichzeitig der Allererhabenste. Es gibt jedoch viele Kinder, die sich überhaupt nicht bemühen. Sie bleiben zu Hause und schlafen. Also kommt Baba, um sie zu erheben. Wenn ihr ein Bild kreiert, werden tausende dadurch Wohltat erhalten. Jeder wird euer Loblied singen. Sie werden sagen: „Grüße an euch Mütter.“ Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kindern, Liebe, Grüsse und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

#### **Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Bleibt in ständiger Erinnerung an den Vater, um die Ersten im Rosenkranz Rudras zu werden. Macht euch selbst rein, indem ihr euch an den Vater und euer liebliches Zuhause erinnert.
2. Werdet spirituelle Führer und nehmt jeden mit auf die wahre Pilgerreise. Folgt dem Shrimat des Einen Vaters und macht euch selbst zu doppelt gekrönten Seelen.

**Segen:** Möget ihr zu den erhabensten Wesen gehören, indem ihr den höchsten Verhaltenskodex befolgt und von Amrit Vela bis zur Nacht dementsprechend lebt.

Die Verhaltensregeln des Übergangszeitalters machen euch großartig, daher werdet ihr „Maryada Purshottam“ genannt (diejenigen, die zu den Erhabensten werden, indem sie die höchsten Verhaltensregeln befolgen). Die Verhaltensregeln zu befolgen, ist die leichteste Methode, euch vor der unreinen Atmosphäre und ihren Schwingungen zu schützen. Diejenigen, die sich entsprechend des Verhaltenskodex verhalten, sind davor geschützt, sich abzumühen. Ihr habt die Verhaltensregeln für jeden Schritt erhalten, und wenn ihr dementsprechend vorangeht, werdet ihr „Maryada Purshottam“. Führt euer Leben daher von Amrit Vela bis abends gemäß der Verhaltensregeln. Dann wird man von euch sagen, dass ihr die höchsten Wesen seid, d.h. die erhabenen Seelen unter gewöhnlichen Menschen.

**Slogan:** Diejenigen, die sich jeglicher Situation anpassen, werden der Segen aller würdig.

**\*\*\* O M S H A N T I \*\*\***